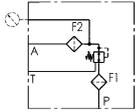


Nr. 6917R

Druckregelsitzventil

für Rohrleitungsver schraubung G1/4,
max. Betriebsdruck 500 bar,
min. Betriebsdruck 40 bar.



Bestell-Nr.	Artikel-Nr.	Eingangsdruck an P max. [bar]	Einstelldruck an A min. [bar]	Einstelldruck an A max. [bar]	Q [l/min]	DI-1 Dichtung Best.-Nr.	Rücklaufdruck an T [bar]	Gewicht [g]
326405	6917R-5-130	500	8	130	5	407205	≤ 20	1860
326421	6917R-5-380	500	30	380	5	407205	≤ 20	1860

Ausführung:

Leckölfreies 3-Wege-Druckregelventil als Rohrleitungsventil in Sitzbauweise, direkt betätigt. Mit zusätzlichem Übersteuerungsausgleich (integrierte Druckbegrenzungsfunktion).

Das Ventil besteht im Wesentlichen aus drei Teilen.

Aus dem Ventilaufnahmekörper mit dem P, T und A – Anschlüssen in G ¼, dem Einschraubventil mit der Eingangsfilterung und dem zusätzlichen Filterelement im A-Kanal.

P ist der Eingang und A ist der Ausgang des Ventils. T ist der Tankanschluss und muss separat oder in einer Sammelleitung zum Tank abgeführt werden.

Anwendung:

Das Druckregelventil ist in seiner Grundstellung offen.

Es hält den Ausgangsdruck bei sich änderndem, höherem Eingangsdruck weitgehend konstant. Sobald am Verbraucher der eingestellte Druck erreicht ist, schließt das Ventil und ist leckölfrei dicht. Steigt der Druck zwischen dem Ventilausgang und dem Verbraucher über den eingestellten Überlastwert, dann wird der zu hohe Druck über den dritten Anschluss (T-Anschluss) abgebaut.

Das Ventil kann vor einem Wegeventil im P-Kanal oder hinter einem Wegeventil im A und/oder im B-Kanal eingesetzt werden.

Merkmal:

Das Einstellen des geregelten Druckes und des Übersteuerungsdruckes erfolgt gleichzeitig über eine Stellschraube. Der Übersteuerungsdruck liegt immer ca. 10 bar über dem Regeldruck.

Schutz vor Krafteinwirkung von außen und Schutz vor Durchschlagen des Ventils.

Der Durchfluss am Ventil erfolgt für die Regelfunktion von P nach A.

Der Eingang P und der Ausgang A sind jeweils grundsätzlich durch ein Filterelement mit der nominellen Feinheit von 100 µm vor grober Verschmutzung geschützt.

In umgekehrter Fließrichtung (von A nach P) wird die Druckregelfunktion umgangen.

Die Druckverstellung erfolgt über eine Verstellerschraube.

Zum Einstellen und Ablesen des Druckes muss am Ventilausgang ein Druckanzeigergerät installiert werden.

Die Druckeinstellung ist plombierbar.

Hinweis:

Montageanleitung beachten.

Ersatzteil: Filtereinsatz, Bestell-Nr. 326678

